

23. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium nach Markus 7, 31-37

Jesus verließ das Gebiet von Tyrus wieder und kam über Sidon an den See von Galiläa, mitten in das Gebiet der Dekapolis. Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte, und baten ihn, er möge ihm die Hand auflegen.

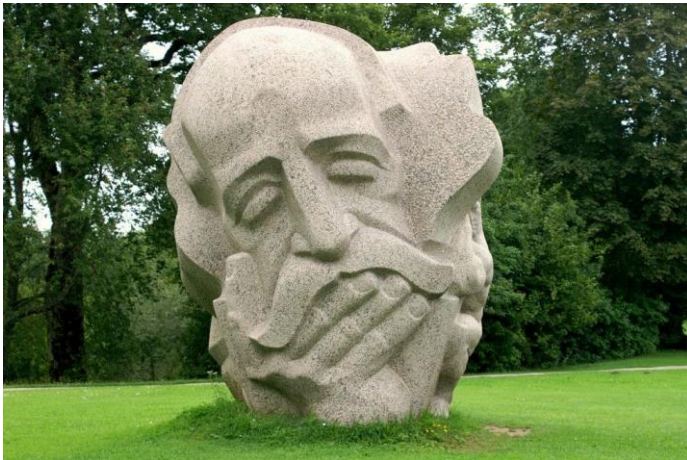


Bild: Pfarrbrief.de

Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Effata!, das heißt: Öffne dich! Sogleich öffneten sich seine Ohren, seine Zunge wurde von ihrer Fessel befreit und er konnte richtig reden. Jesus verbot ihnen, jemandem davon zu erzählen. Doch je mehr er es ihnen verbot, desto mehr verkündeten sie es. Sie staunten über alle Maßen und sagten: Er hat alles gut gemacht; er macht, dass die Tauben hören und die Stummen sprechen.

An(ge)dacht

Liebe Schwestern und Brüder,
im Evangelium von diesem Wochenende lesen wir von einem taubstummen Mann, den die Menschen zu Jesus bringen. Jesus reagiert sofort und heilt diesen Mann.

Es passiert „mitten im Gebiet der Dekapolis.“! Markus meint damit, dass diese Begebenheit „mitten“ unter den gläubigen Menschen geschieht.

Deswegen reagiert Jesus sofort und tut das Wunder!

An anderen Stellen des neuen Testaments sehen wir, dass Jesus mit dem Wirken von Wundern zurückhaltend bleibt, wenn er merkt, dass der richtige Glaube fehlt.

Aber die Leute hier glauben nicht nur, sondern erzählen es weiter und verkündigen: „Er hat alles gut gemacht; er macht, dass die Tauben hören und die Stummen sprechen.“

Dabei hatte Jesus es ihnen ausdrücklich verboten, davon zu reden. Aber sie können davon nicht schweigen, so begeistert sind sie. Sie sind außer sich vor Staunen. Daran können wir uns ein Beispiel nehmen.

Wenn auch bei uns vielleicht keine großen Wunder geschehen, so gibt es doch bestimmt im Leben eines jeden von uns unendlich viele Dinge, in denen wir Gottes Handeln, Seine Fügung und Führung erkennen können, wenn wir sensibel dafür sind.

Achten wir doch in der nächsten Zeit einmal besonders darauf, wo wir in unserem Alltag dem Wirken Gottes begegnen, wo Er uns hilft. Wenn wir uns Ihm anvertrauen und Jesus bitten, uns zu berühren, so wie die Menschen es damals für den Taubstummen erbeten haben, geschehen Dinge, mit denen wir oft gar nicht rechnen, die wir nicht für möglich halten würden.

Gott liebt uns, wir sind Seine geliebten Kinder. Deshalb will Er immer nur Gutes für uns. Aber Er möchte, dass wir Ihn bitten und Ihm vertrauen. Wenn die Menschen damals nicht geglaubt hätten, dass Jesus dem Taubstummen helfen kann, hätten sie ihn nicht zu Jesus gebracht.

Die Botschaft dieses Sonntags ist: Gehen wir gemeinsam als eine Gemeinde mit festem Glauben zu Jesus! Erfahren wir die Worte und Taten Jesu allein und in Gemeinschaft! Dann können auch wir nicht mehr darüber schweigen.

Werden wir dadurch lebendige Verkünder des Evangeliums!

Jede Eucharistiefeier lädt uns dazu ein!

Pater Ephrem OSB

Gottesdienste, Andachten, Beichtgelegenheiten

Samstag, 04.09.

09.00 Uhr – Hl. Messe und Pilgermesse St. Ambrosius Ostbevern –
St. Clemens

10.00 Uhr – Dankmesse zur Goldhochzeit von Bernhard und Agnes Terborg –
St. Clemens

10.30 Uhr – Dankmesse zur Goldhochzeit von Helmut und Christa Hobeling –
Gnadenkapelle

12.00 Uhr – Pilgerandacht St. Ambrosius Ostbevern – Gnadenkapelle

14.00 Uhr – Taufe von Titus Levi Ommen – St. Clemens

16.00 Uhr – Anbetung – St. Clemens (D)

16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Meditationsraum in der Vikarie (D)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – St. Clemens (D)

Gebetsgedenken für die Verstorbenen der Familie Saphörster,
Thoers, Röhring, Bleckmann und Steens

17.30 Uhr – Anbetung – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

Sonntag, 05.09.

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (D)

09.00 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (Fb)

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Christophorus (Hö)

1. Jahresgedächtnis für die Verstorbenen Klara und Josef Rusche

10.00 Uhr – Hochamt und Pilgermesse mit St. Lambertus Ascheberg und
St. Benedikt Herbern – St. Clemens (D)

10.00 Uhr – Familienmesse zur Erstkommunionvorbereitung –
Ss. Cornelius und Cyprianus (La)

11.00 Uhr – Minikirche – St. Anna

11.30 Uhr – Hl. Messe und Pilgermesse mit St. Urban Senden-
Ottmarsbocholt und Pilgern aus Neuss, Kaarst und Düsseldorf –
St. Clemens (D)

11.30 Uhr – Familienmesse zur Erstkommunionvorbereitung –
Ss. Cornelius und Cyprianus (La)

13.00 Uhr – Pilgermesse St. Regina Drensteinfurt – St. Clemens (AP)

16.00 Uhr – Familienmesse zur Erstkommunionvorbereitung –
Ss. Cornelius und Cyprianus (La)

16.30 Uhr – Pilgermesse St. Jakobus Ennigerloh mit Kirchenchor –
St. Clemens (AP)

18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (D)

*Die Sonntagskollekte ist für die Erdbebenopfer in Haiti
(Caritas international) bestimmt.*

Montag, 06.09.

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens

10.30 Uhr – Hl. Messe (nicht öffentlich) – Maria Rast

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Dienstag, 07.09.

09.00 Uhr – Frauenmesse der kfd St. Clemens – St. Clemens

15.00 Uhr – Pilgermesse der kfd St. Marien Warendorf – St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Mittwoch, 08.09., Mariä Geburt

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens

10.30 Uhr – Hl. Messe (nicht öffentlich) – Wohnstift St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

18.30 Uhr – Pilgermesse einer Studentengruppe aus Münster –
Gnadenkapelle

Donnerstag, 09.09.

09.00 Uhr – Frauenmesse der kfd St. Johannes – St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Freitag, 10.09.

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens

18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Samstag, 11.09.

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens

11.45 Uhr – Pilgermesse Radwallfahrt St. Johannes der Täufer
Rheine-Mesum – St. Clemens (AP)

14.30 Uhr – Brautmesse für Katharina Bockelmann und Daniel Biedenstein –
Ss. Cornelius und Cyprianus

15.00 Uhr – Begrüßung und Vesperegottesdienst Fußwallfahrt Altenrheine
– St. Clemens

16.00 Uhr – Anbetung – St. Clemens (La)

16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Meditationsraum in der Vikarie (La)

17.00 Uhr – Vorabendmesse und Pilgermesse mit den Wallfahrern aus
Altenrheine – St. Clemens (La)

17.30 Uhr – Anbetung – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

18.15 Uhr – Vorabendmesse Pilgermesse St. Magnus und St. Agatha
Everswinkel – St. Clemens (AP)

Sonntag, 12.09.

08.00 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (La)

09.00 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (D)

09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Christophorus (Niehues)

10.00 Uhr – Hochamt – St. Clemens (E)

1. Jahresgedächtnis für die Verstorbene Josefine Plagge

10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

11.15 Uhr – Taufe von Leonie Markfort und Lukas Homann – Ss. Cornelius
und Cyprianus (E)

11.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens

15.30 Uhr – Pilgergebet St. Bartholomäus Ahlen – St. Clemens

18.30 Uhr – Hl. Messe – St. Clemens (La)

*Die Sonntagskollekte ist für den Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
bestimmt.*

Infos und Einladungen zum Sonntag, 5. September

Familienmessen

Wir laden herzlich ein zu den letzten Vorbereitungsmessen vor den
Erstkommunionfeiern am heutigen Sonntag um 10.00 Uhr, 11.30 Uhr und
16.00 Uhr in Ss. Cornelius und Cyprianus.

Minikirche

Die Kleinsten unserer Kirchengemeinde sind wieder herzlich eingeladen zur Minikirche am Sonntag um 11 Uhr neben der St. Anna-Kapelle. Bitte bringen Sie eine Picknickdecke und einen Regenschirm mit.

Infos und Einladungen zur Woche 6.9. bis 11.9.2021

Frauenmessen der kfd's

Wir laden herzlich ein zur Frauenmesse der kfd St. Clemens am Dienstag und der kfd St. Johannes am Donnerstag jeweils um 9 Uhr in der Propsteikirche St. Clemens.

Vorschau

Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022 beginnt –

Elternabende im September

Wie im letzten Jahr beginnt die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022 für die Kinder der 3. Klassen Ende Oktober. Damit die Eltern über den Verlauf der Vorbereitung informiert sind und ihr Kind anmelden können, bekommen sie in diesen Tagen die Einladung zum Elternabend per Post geschickt. Eltern, die diese Einladung nicht bekommen haben, und deren Kind 2022 zur Erstkommunion gehen soll, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Termine der Elternabende:

- Don-Bosco-Schule: Dienstag, 21. September 2021 20.00 Uhr im Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens, Kardinal von Galen-Platz 9
- Marienschule: Mittwoch, 22. September 2021, 20 Uhr, Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens, Kardinal-von-Galen-Platz 9.
- Brüder-Grimm-Schule: Dienstag, 28. September 2021, 20 Uhr im Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens, Kardinal-von-Galen-Platz 9
- Christophorusschule, Donnerstag, 30. September 2021, 20.00 Uhr Pfarrheim Westbevern, Engeldamm 1

Sollten Sie an Ihrem Termin nicht können, ist es auch möglich den Elternabend einer anderen Schule zu besuchen.

An diesen Abenden ist auch schon die Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung möglich. Dazu bitte einen Nachweis der Taufe (meist im Familienstammbuch) mitbringen.

Für die Abende gilt die 3G-Regel.

Ansprechpartnerin für die gesamte Erstkommunionvorbereitung ist Pastoralreferentin Petra-Maria Lemmen, Tel.: 9 32 31 31, lemmen-pm@bistum-münster.de

Mecklenburgische Schweiz erleben

Vom Kolping-Kreisverband wird eine interessante Reise in das Ferienland Salem angeboten. (www.ferienland-salem.de) Salem liegt 85 km südöstlich von Rostock direkt am Kummerower See in der wunderschönen

Mecklenburgische Schweiz und 210 km nördlich von Berlin. Anreise erfolgt mit einem



modernen Reisebus. Die 6-tägige Reise mit 5 Übernachtungen und Halbverpflegung startet am 27.09.2021. Die Rückfahrt ist am 02.10.2021. Die Fahrt beinhaltet historische Stadtführungen, mehrere interessante Besichtigungen, Stadtrundfahrt mit der Tschu-Tschu-Bahn, eine Schlossbesichtigung, auf den Spuren des Adels im Wandel der Zeit und vieles mehr. In Schwerin auf der Hinfahrt und in Wismar auf der Rückfahrt wird jeweils ein Zwischenstopp eingelegt. An zwei Abenden kann man sich bei einer Massage entspannen. Heinz Strunk von der Kolpingsfamilie Herzfeld wird Reiseleiter dieser Fahrt sein und sich um das Wohl der Teilnehmer kümmern. Der Reisepreis beträgt: DZ 520,- €, EZ 592,- €. Kolpingmitglieder erhalten 25,- € Rabatt. Im Preis enthalten sind 5 Übernachtungen mit Halbverpflegung sowie Eintrittsgelder, Besichtigungen und Führungen. Kolpingmitglieder, die ab 2019, ihr 25- oder 50-jähriges Jubiläum gefeiert haben, können ihren Gutschein vom Kolpingwerk Deutschland bei dieser Fahrt einlösen. Die Teilnehmerzahl ist unter Berücksichtigung der aktuellen Hygieneregeln auf 30 Personen beschränkt. Eine Anmeldung sollte bis zum 12. September erfolgen. Weitere Information und entsprechende Flyer mit dem Programm hat Werner Terwort von der Kolpingsfamilie Telgte, Tel. 02504 - 61 52 oder werner.terwort@gmx.de oder direkt bei Heinz Strunk, Kolpingsfamilie Herzfeld, Tel. 02923 - 83 11 oder strunk-heinz@web.de

Monatliche Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Um umweltbewusst nachhaltigen Lebensstil: Beten wir, dass wir alle mutige Entscheidungen für einen einfachen und umweltbewusst nachhaltigen Lebensstil treffen und uns über die jungen Menschen freuen, die hierin ganz entschieden leben.

Herzlich willkommen den Pilgernden und Wallfahrenden

Unsere Kirchengemeinde St. Marien begrüßt in dieser Woche ganz herzlich folgende Pilger- und Wallfahrtsgruppen und wünscht ihren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und gute geistliche Impulse.

- St. Ambrosius Ostbevern
- St. Lambertus Ascheberg und St. Benedikt Herbern
- St. Urban Senden-Ottmarsbocholt, Pilger aus Neuss, Kaarst und Düsseldorf
- St. Regina Drensteinfurt
- St. Jakobus Ennigerloh
- Radwallfahrer St. Johannes der Täufer Rheine-Mesum
- Fußwallfahrt Altenrheine
- St. Magnus und St. Agatha Everswinkel
- St. Bartholomäus Ahlen
- Motorradwallfahrt St. Lamberti Gladbeck

Impressum

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Telgte

Kardinal-von-Galen-Platz 9 – 48291 Telgte

Tel: 02504/932310 – Fax: 02504/9323120

E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de

www.st-marien-telgte.de

Verantwortlich für den Inhalt: Propst Dr. Michael Langenfeld

